

# NISTKASTEN



Vogelschutz geht uns alle an. „Don't talk about it, be about it“ und zimmere unseren Singvögeln eine nice Bude, in der sie relaxen und ihre Jungen aufziehen können. Let's GO!



**Material:**

- Holzeiste, 3 x 5 x 50 cm
- 1 Holzstab, Ø 10 mm
- großes Holzbrett, 2 x 22 x 150 cm
- kleines Holzbrett, 2 x 27 x 30 cm
- 2 Scharniere
- 1 Spannverschluss
- 32 Holzschrauben aufgeteilt in
  - 16 Senkkopfschrauben 4 x 40 mm
  - 16 kurze Schrauben 3,5 x 16 mm
- 18 Senkkopf, 4 x 40 mm
- 14 Schrauben, 3,5 x 16 mm
- Holzleim
- Anstrichmittel, z. B. Bio-Leinölfirnis

**Werkzeug:**



Schutzkleidung  
(Hörschutz, Brille, Handschuhe)



Akku-Bohrschrauber



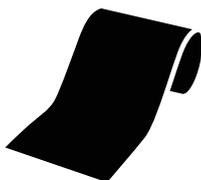
Winkel



Zollstock



Hammer



Schleifmaschine/  
Schleifpapier



Bleistift



Wasserwaage



Lochsäge oder Forstnerbohrer (für Stare: Ø 45 mm, für kleine Vögel: Ø < 45 mm)



(Hand-)Kreissäge  
(oder Fuchsschwanz)



Pinself



Holzbohrer (Ø 10 mm + ein kleinerer zum Vorbohren)



Bits (Kreuz und Schlitz, je nach Schrauben)



1. Zeichne im Abstand von 30 cm 4 Linien auf dem großen Holzbrett auf, sodass du 5 gleich große Teile erhältst.



2. Säge entlang der Linien das Brett in 5 Teile. 4 davon sind deine Seitenwände, 1 ist das Bodenstück.



3. Stelle die 4 Seitenwände an der langen Kante so zusammen, dass du einen Quader erhältst.
4. Schraube die Bretter an allen 8 Ecken mit den langen Senkkopfschrauben zusammen.



5. Stelle den zusammengeschrubten Quader genau bündig auf das Bodenstück.
6. Benutzt du andere Maße als in der GORILLA Anleitung, dann zeichne eine Linie entlang des Quaders, um die Größe des Bodens zu bestimmen.
7. Säge zum Abschneiden des Bodens entlang der Linie.



8. Damit du dir keine Splitter holst, kannst du alle Bretter abschleifen. Das ist aber für die Vögel nicht notwendig.



9. Bohre im oberen Drittel in einer der breiteren Seitenwände mit dem Forstnerbohrer ( $\varnothing$  45 mm) ein Loch.



10. Säubere das Loch mit Schleifpapier.



11. Lege das kleine Holzbrett als Dach nun auf den Kasten, sodass es hinten bündig und an den Seiten jeweils gleich viel Abstand hat.
12. Schraube das Dach an allen 4 Ecken mit langen Senkkopfschrauben fest.



13. Lege den Boden auf den Kasten, sodass alle Kanten bündig sind.
14. Befestige die Scharniere mit langen Schrauben an der Seite des Kastens, sodass die Klappe zur Seite hin öffnet.



- 15.** Schraube nun den Schnappverschluss an. Befestige dazu zuerst den Haken an der Seite der Klappe mit den langen Schrauben. Bringe dann den Bügel mit den kurzen Schrauben so an, dass er ein wenig unter Spannung ist, wenn du ihn schließt.



- 16.** Bohre mit dem 10-mm-Bohrer ein Loch in die Mitte des Bodens. So kann später der ganze Dreck aus dem Nistkasten raus.



- 17.** Du kannst den Vögeln eine Sitzstange einbauen, wenn du den Nistkasten sicher vor Nesträubern aufhängen kannst. Schneide dazu vom Holzstab ein etwa 5 cm langes Stück ab. Bohre ein kleines Loch unter das Einstiegsloch, fülle ein wenig Holzleim hinein und klopfe den Holzstab mit einem Hammer in das Loch.



- 18.** Befestige die Leiste mit 4 langen Schrauben an der Rückseite des Kastens.



- 19.** Versiegle das Holz, indem du es mit einem natürlichen Öl, z. B. Leinölfirnis, einpinselst.

**Scann den QR-Code  
und check das  
Tutorial!**



**Tipp:**

Am besten 2,50 m über dem Boden aufhängen (Stare mögen es sogar noch höher bei 4 m über dem Boden), um sie vor Nesträubern wie Katzen, Mardern oder Eichhörnchen zu schützen. Außerdem mögen es die Vögel, wenn der Nistkasten regengeschützt und nach Süden ausgerichtet ist. So ziehen im Frühjahr sicherlich Vögel in deinen Nistkasten.